

Land fördert Jazzfestival und Knabenchor

24 000 Euro gehen nach Göttingen

Hannover. Das Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) fördert die Musikkultur in Niedersachsen. 31 Musikprojekte und Festivals, drei Nachwuchschöre und sechs Ensembles der Neuen Musik erhalten rund 600 000 Euro. Auch das Göttinger Jazzfestival profitiert. 15 000 Euro erhalten die Organisatoren. „Die geförderten Projekte zeichnen sich durch eine hohe künstlerische Qualität und kreative Konzepte aus“, so Björn Thümler (CDU), Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur.

Das MWK schreibt die Musikförderung jährlich aus. Mit 464 500 Euro werden laut dem Ministerium Projekte unterstützt, die für das Land von hoher Relevanz sind. Die Niedersächsische Musikkommision hat die Projekte für eine Förderung empfohlen. Hinzu kommen die seit 2020 etablierten Konzeptionsförderungen für Nachwuchschöre und Neue Musik mit 135 000 Euro. 9000 Euro davon erhält der Verein Göttinger Knabenchor. „Die Förderung des Jazzfestivals und des Knabenchors verdeutlicht abermals die große Vielfalt und die hohe Qualität der Göttinger Kulturlandschaft“, erklärt die Göttinger Landtagsabgeordnete Gabriele Andretta (SPD). pek



Starker Auftritt: Der Göttinger Knabenchor unter der Leitung von Michael Krause. FOTO: M. SCHÄFER